



DEUTSCHE SHAKESPEARE-GESELLSCHAFT

Newsletter 2/2019

Wir freuen uns, Ihnen den aktuellen Newsletter der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft zu präsentieren. Wir haben wieder Neuigkeiten zur Gesellschaft, Theater-Empfehlungen, Informationen für Lehrende und aktuelle Konferenz-Ankündigungen für Sie zusammengestellt. Und wie alle Jahre wieder möchten wir Sie anlässlich des nahenden Weihnachtsfests gerne auf unseren **Geschenk-Service** aufmerksam machen. **Verschenken Sie doch zum Weihnachtsfest eine Jahresmitgliedschaft in unserer Gesellschaft.** Was kann es für Shakespeare-Freunde Schöneres geben, als im neuen Jahr in bester Gesellschaft zu sein!

Nähere Informationen dazu unter:

<http://www.shakespeare-gesellschaft.de/info/dienste/geschenk-service.html>

Ihr Redaktionsteam wünscht Ihnen allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Vanessa Schormann & Dieter Fuchs

Neues aus der Gesellschaft

Vorschau Frühjahrstagung 2020:

Die Shakespeare-Tage vom **24.-26. April 2020** in Bochum sind dem Thema „**Shakespeare und Tanz**“ gewidmet.

Nähere Informationen sowie das Tagungsprogramm werden demnächst veröffentlicht.

Die **Weimarer Herbsttagung** wird vom **20.-21. November 2020** zum Thema „**Romeo und Julia**“ stattfinden.

Weitere Informationen:

<http://shakespeare-gesellschaft.de/tagungen/kommende-tagungen/weimar-fruehjahr-2019.html>

Nachrufe

Die Deutsche Shakespeare-Gesellschaft trauert um

Prof. em. Dr. Wolfgang Weiß

20. Februar 1932 – 11. Juli 2019

Wolfgang Weiß war Professor für Anglistik an der LMU München und leitete dort die Shakespeare Forschungsbibliothek. Von 1996 bis 1999 war er Herausgeber des *Shakespeare Jahrbuchs*.

Die Deutsche Shakespeare-Gesellschaft gedenkt seinem Wirken in aufrichtiger Dankbarkeit.

Prof. em. Dr. Robert Weimann

18. November 1928 – 09. August 2019

Der Anglist, Literaturwissenschaftler und international geachtete Shakespeareforscher Robert Weimann war Professor in Potsdam, Berlin und an der University of California, Irvine/USA. Er bekleidete von 1985 bis 1993 das Amt des Präsidenten der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft in Weimar und war bis 1997 Mitglied des Vorstands der wiedervereinigten Deutschen Shakespeare-Gesellschaft.

Die Deutsche Shakespeare-Gesellschaft ist ihm zu großem Dank verpflichtet und wird sein Andenken stets in Ehren halten.

Call for Papers

Shakespeare Jahrbuch 157 (2021)

Der 157. Band des *Shakespeare Jahrbuchs* (2021) wird dem Thema „Tanz“ gewidmet sein. Das Herausgeber*innengremium bittet um die Zusendung von Artikeln, wobei kulturwissenschaftliche, tanzhistorische bzw. -wissenschaftliche und performativitätstheoretische Ansätze ebenso willkommen sind wie die Auseinandersetzung mit einzelnen Stücken Shakespeares bzw. ihren Adaptionen. Mögliche Themen wären:

- Tanz in den Stücken Shakespeares und seiner Zeitgenossen
- Tanz auf der Shakespeare-Bühne
- Tanz in den *Masques* der frühen Neuzeit
- Tanz als Trope in Shakespeares Dramen und Lyrik
- frühneuzeitliche Tänze (z.B. Tänze am Hof, Jigs etc.)
- Bühne, Performanz und Körper
- Tanz und Sprache / die Rhetorik des Tanzes
- Tanz und Geschlechterverhältnisse (in Shakespeares Stücken oder Adaptionen dieser Stücke)
- Tanz und gesellschaftliche Hierarchien (in Shakespeares Stücken oder Adaptionen dieser Stücke)
- Shakespeare als Tanz, d.h. Tanz- und Ballettadaptionen von Shakespeares Stücken
- Tanz und/als transkulturelle Adaption von Shakespeare
- Shakespeare choreographiert / Choreograph*innen von Shakespeare-Bearbeitungen
- ...

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Herausgeberin des *Shakespeare Jahrbuchs*, Sabine Schülting (sabine.schuelting@fu-berlin.de). Das *Style Sheet* wird ab Januar auf der Website der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft (www.shakespeare-gesellschaft.de) zur Verfügung stehen. Deutsch- oder englischsprachige Artikel (im Umfang von max. 6.000 Wörtern) sollten in elektronischer Form bis zum 30. April 2020 an die Herausgeberin geschickt werden. Über die Publikation wird auf der Grundlage eines *Peer-Review*-Verfahren entschieden.

Shakespeare-Stipendium der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft in Kooperation mit der Klassik Stiftung Weimar (Graduiertenstipendium).

Das Stipendium richtet sich an DoktorandInnen mit einem exzellenten Hochschulabschluss, die einen konzeptionellen Zusammenhang des in Weimar zu realisierenden Forschungsprojektes mit ihrer Dissertation nachweisen können. Themenschwerpunkt des neu eingerichteten Graduiertenstipendiums ist die Frühe Neuzeit im weiteren Sinne, einschließlich des Barock sowie die Prozesse ihrer Rezeption und Transformation bis in die Gegenwart. Willkommen sind gerade auch interdisziplinäre und komparative Vorhaben zum Theater, zu Shakespeare und seinen Zeitgenossen sowie zur Tradierung und Aufnahme der Frühen Neuzeit in Deutschland und vor allem in der Weimarer Klassik.

Gefördert werden anspruchsvolle Vorhaben, für deren Realisierung die Sammlungsbestände der Klassik Stiftung wesentlich sind. Die Förderdauer beträgt zwei bis drei Monate, es werden einmal jährlich zwei Stipendien in Höhe von jeweils 1.500 Euro vergeben. Die Klassik Stiftung Weimar unterstützt die Stipendiaten bei der Vermittlung von Unterkünften. Die Auswahl der Stipendiaten trifft ein Gremium, das sich aus Mitarbeitern der Klassik Stiftung und Mitgliedern des Beirats der Shakespeare-Stiftung zusammensetzt.

Die Bewerbungsfrist endet am 31. Januar 2020.

http://shakespeare-gesellschaft.de/fileadmin/media/Shakespeare_Graduiertenstipendium.pdf

Theater-Events

England

Sam Wanamaker Playhouse Season 2019/20 (Auswahl):

Henry VI (30.11.19 - 26.01.20)

Richard III (29.11.19 - 26.01.20)

Shrive (Elizabeth)- a new play (06.12.19 - 15.02.20)

The Taming of the Shrew (01.02. - 18.04.20)

Women beware Women (21.02. - 18.04.20)

<https://www.shakespearesglobe.com/seasons/sam-wanamaker-playhouse-season-2019-20/>

Shakespeare's Globe Theatre Season 2020:

Das Programm wird Anfang 2020 bekannt gegeben: www.shakespearesglobe.com

Royal Shakespeare Company 2020

Stratford upon Avon (Auswahl):

King John (bis 31.03.20)

Comedy of Errors (25.04.- 03.10.20)

Pericles (15.08.- 01.10.20)

The Winter's Tale (28.03. - 02.10.20)

London (Auswahl):

As You Like It (bis 04.04.20)

The Taming of the Shrew (bis 14.06.20)

Measure for Measure (bis 04.04.20)

weitere Infos unter: www.rsc.org.uk

Deutschland

Shakespeare Festival Globe Neuss: 14. Mai – 13. Juni 2020

Programm und Karten ab März 2020: www.shakespeare-festival.de/de/

Spielpläne der deutschen Shakespeare-Truppen

Bremer Shakespeare Company

www.shakespeare-company.com/spielplan/

Shakespeare Company Berlin

www.shakespeare-company.de

Neues Globe Theater

www.neuesglobetheater.de

Globe Berlin

<https://globe.berlin>

Detaillierte Informationen zu Shakespeare-Inszenierungen an deutschen Theatern siehe

Premierenkalender auf unserer Website:

<http://shakespeare-gesellschaft.de/theater/premierenspielzeit-201920.html>

Tipps

Schauspielhaus Bochum:

Hamlet. R: Johan Simons (u.a. am 17., 27., 28. Dez. 2019; 21. Jan. 2020)

<https://www.schauspielhausbochum.de/de/stuecke/198/hamlet>

Kammerspiele München:

König Lear. R: Stefan Pucher (u.a. am 25., 30. Dez. 2019 & 01. Jan. 2020)

<https://www.muenchner-kammerspiele.de/inszenierung/pucher-19-20-k1>

Volkstheater München:

Der Kaufmann von Venedig. R: Christian Stückl (u.a. am 09., 10., 25., 26. Dez. 2019 & 07., 08., 14., 15. Jan. & 03., 04. Feb. 2020)

<https://www.muenchner-volkstheater.de/spielplan/premierenspielzeit/der-kaufmann-von-venedig>

Schule / Lehre

ACHTUNG:

Shakespeare-Lehrenden-Tagung „Brush up your Shakespeare“ 2020 entfällt!

Die vom 31.01-01.02.20 geplante Shakespeare Lehrenden-Tagung „Brush up your Shakespeare“ auf der Wolfsburg in Mülheim Ruhr muss leider entfallen.

Die nächste „Brush up your Shakespeare“-Tagung ist für November 2021 in Würzburg geplant. Informationen folgen.

Shakespeare Academy 23.-24. April 2020 *The Winter's Tale: Dancing (in) Shakespeare*

Nach den überaus positiven Rückmeldungen zur *Shakespeare-Academy* im Jahr 2019 sind auch 2020 an Shakespeare interessierte Studierende aller Fachrichtungen wieder zu einer die Frühjahrstagung in Bochum begleitenden Workshop eingeladen. In Anlehnung an das 2019 veröffentlichte *Oxford Handbook of Shakespeare and Dance* wird sich die *Academy* sowohl mit der Darstellung und Funktion von Tanz in Shakespeares Werk („Shakespeare and Dance“), als auch mit seiner tänzerischen Rezeption („Shakespeare as Dance“) beschäftigen. Die Teilnehmer*innen bereiten *The Winter's Tale* sowie einschlägige sekundärliterarische Texte vor, die ihnen mit ausreichendem Vorlauf zugänglich gemacht werden. Christopher Wheeldons Adaption (Royal Ballet London 2014) wird gemeinsam im Rahmen des Workshops gesichtet und für die Gruppenarbeit zur Verfügung gestellt. Studierende, welche für den Erwerb von ECTS-Punkten eine Abschlussarbeit bzw. Prüfungsleistung erbringen müssen, können die Abschlusspräsentation zu einer eigenen Forschungsarbeit ausarbeiten und können bei deren Erstellung betreut werden.

Der Workshop unterstützt als Lehrveranstaltung erste Gehversuche in eigener Shakespeare-Forschung und kann durch den anschließenden gemeinsamen Besuch der Frühjahrstagung die Angebote der Deutschen Shakespeare-Gesellschaft und die Vorteile einer Mitgliedschaft auch jüngeren Studierenden aufzeigen.

Weitere Informationen finden Sie ab Januar 2020 auf unserer Website:

<http://shakespeare-gesellschaft.de>

Konferenzen / Calls for Papers

Hells and Heavens of Early Modern England: 31st SEDERI International Conference, La Laguna, Tenerife, Spain, 6-8 May 2020. Deadline for proposals: 19 January 2020.

Forms of Dissent in England 1300-1700: Contra Imperium: First International Colloquium University of Insubria, Como, Italy, 6-7 April 2020.

Shakespeare and Actors: 2020 Société Française Shakespeare conference Paris, France, 9-11 January 2020.

Detaillierte Informationen finden Sie auf unserer Website:

<http://shakespeare-gesellschaft.de/tagungen/shakespeare-tagungen-weltweit.html>

Weihnachten 2019:

Shakespeare-Geschenk-Empfehlungen

Globe Theatre Shop London:

<https://shop.shakespearesglobe.com/collections/christmas>

Royal Shakespeare Company Shop:

<https://shop.rsc.org.uk/collections/gift-ideas>

Geschenk-Tipps

Lektüre

- Diana Devlin. *Sam Wanamaker: A Global Performer*. London 2019.
Das faszinierende Leben des Londoner Globe Theater Gründers und Hollywoodschauspielers Sam Wanamaker.
- Michael Coveney. *London Theatres*. London 2017.
Schöner Bildband über Londoner Theater. Mit einem Vorwort des ehemaligen Intendanten des Londoner Globe Mark Rylance.
- Sarah Dustagheer. *Shakespeare's Two Playhouses: Repertory and Theatre Space at the Globe and the Blackfriars, 1599–1613*. Cambridge 2018.
Sarah Dustagheer offers the first in-depth, comparative analysis of the performance conditions of the two sites. This engaging study examines how the social, urban, sensory and historical characteristics of these playhouses affected dramatists, audiences and actors.
- Andrew Gurr. *Shakespeare's Workplace: Essays on Shakespearean Theatre*. Cambridge 2017.
This book provides a series of analytical essays on the marginalia relating to the plays. Each of them is a searching and authoritative account, packed with details, of some of the more peculiar conditions under which Shakespeare and his peers composed their playbooks. Among the essays are two completely new contributions.
- Andreas T. Sturm. *Das Shakespeare-Prinzip. 13 Wege zum Erfolg*. Schmallenberg 2019.
Zitate, Anekdoten und historische Hintergründe sorgen für spannende Einblicke in Shakespeares Werk und in die Gedankenwelt erfolgreicher Menschen. Infotainment pur! Die Prinzipien sind erprobt: Der Anglist und Shakespeare-Kenner Andreas T. Sturm veranstaltet deutschlandweit das „Dinner with Shakespeare.“ Das vorliegende Buch basiert auf einem seiner Programme.

Film/DVD

- *All is true*. R: Kenneth Branagh. Mit Kenneth Branagh, Judy Dench und Ian McKellen (2019)
Der Film erforscht die Geschichte einer düsteren und wenig bekannten Periode im Leben William Shakespeares (Kenneth Branagh). Wir befinden uns im Jahr 1613 und Shakespeare ist bereits der berühmteste Schriftsteller seiner Zeit. Als sein geliebtes Globe Theatre niederbrennt, entschließt er sich, in seine Heimatstadt Stratford-Upon-Avon zurückzukehren, wo er seiner vernachlässigten Familie gegenübertritt. Trotz der Erinnerungen an den Tod seines Sohnes Hamnet versucht er, die zerrüttete Beziehung zu seiner Frau Anne (Judy Dench) und seiner Tochter wiederherzustellen. Doch dies zwingt ihn dazu, sich sein Versagen als abwesender Ehemann und Vater einzugestehen. Um seinen Seelenfrieden zu erlangen, muss er sich schließlich auch den dunklen Geheimnissen und Lügen seiner Familie stellen.

Sonstiges

KI enttarnt Shakespeares Koautor

Mit künstlicher Intelligenz lassen sich die Stile verschiedener Koautoren auseinanderhalten - was sich Forscher nun zu Nutze machten: Wer steckt wirklich hinter »Heinrich VIII.«?

<https://www.theguardian.com/books/2019/nov/26/ai-reveals-shakespeare-and-fletchers-different-roles-in-henry-viii>